



Unternehmensverbund
des Landwirtschaftlichen
Buchführungsverbandes

Datenschutzhinweise – Unser Umgang mit Ihren Daten

Informationen nach Artikeln 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

nachfolgend informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Unternehmensverbund des Landwirtschaftlichen Buchführungsverbandes als Auftragnehmer und die Ihnen nach den aktuellen datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte als Auftraggeber.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortlich für die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben bei der Verarbeitung der personenbezogenen Daten der Auftraggeber/innen im Unternehmensverbund des Landwirtschaftlichen Buchführungsverband sind alle zum Unternehmensverbund gehörenden Unternehmen gemeinsam. Dazu haben der Landwirtschaftliche Buchführungsverband, die SHBB Steuerberatungsgesellschaft mbH, die Treurat GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, die Betriebs- und Steuerberatungsgesellschaft SHBB mbH, die BBG Buchführungs- und Beratungsgesellschaft mbH, die LBV Steuerberatungsgesellschaft mbH, die Treurat + Partner Unternehmensberatungsgesellschaft mbH, die act GmbH, die stadt.werk | konzeption.text.gestaltung GmbH und die LBV Buchführungs- und Beratungsgesellschaft mbH Polska eine Vereinbarung zur gemeinsamen Verantwortung (Joint Controllingship Vereinbarung) geschlossen. Federführend zuständig ist danach der Landwirtschaftliche Buchführungsverband. Es steht Ihnen aber frei, entsprechende Anliegen gegenüber dem Unternehmen vorzubringen, das als Auftragnehmer für Sie tätig ist.

Verantwortliche Stelle ist:

Landwirtschaftlicher Buchführungsverband
Lorentzendamms 39, 24103 Kiel
E-Mail: info@lbv-net.de

Sie erreichen unsere Datenschutzbeauftragten unter:

Landwirtschaftlicher Buchführungsverband Datenschutzbeauftragte
Lorentzendamms 39, 24103 Kiel
E-Mail: datenschutzbeauftragter@lbv-net.de

2. Welche Quellen und Daten werden genutzt?

Es werden personenbezogene Daten verarbeitet, die Ihr Auftragnehmer von Ihnen erhält oder bei Ihnen entweder im Rahmen der Anbahnung oder während des Auftragsverhältnisses erhebt. In bestimmten Fällen werden Daten auch bei anderen Stellen erhoben. Dazu zählen etwa anlassbezogene Abfragen von steuerrelevanten Informationen beim zuständigen Finanzamt, von Sozialversicherungssträgern, Kreditinstituten, Versicherungen, von Ihnen beauftragten Unternehmensberatern, Rechtsanwälten u. ä..

Relevante personenbezogene Daten sind Daten aus dem Auftragsverhältnis wie Personalien (Name, Adresse und andere

Kontaktdaten, Geburtstag und -ort und Staatsangehörigkeit) und öffentlichrechtliche oder privatrechtliche Daten (z. B. Sozialversicherungs-, Versicherungs-, Konto und Steuernummern). Ferner können hierunter auch besondere Kategorien personenbezogener Daten wie etwa Gesundheitsdaten fallen.

3. Wofür werden Ihre Daten verarbeitet und auf welcher Rechtsgrundlage geschieht dies?

Ihr Auftragnehmer verarbeitet personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen des Art. 6 Abs. 1 DSGVO und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sowie der weiteren einschlägigen arbeitsrechtlichen Vorschriften:

3.1 Zur Durchführung vertraglicher oder nachvertraglicher Maßnahmen oder zur Erfüllung von Pflichten

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zur Begründung, Durchführung, Beendigung und Abwicklung des Auftragsverhältnisses. Schließlich werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, wenn Sie hierzu Ihre Einwilligung erteilt haben.

3.2 Im Rahmen der Interessenabwägung

Soweit erforderlich verarbeitet Ihr Auftragnehmer Ihre Daten zudem zur Wahrung seiner berechtigten Interessen. Dies gilt insbesondere zum Zwecke der internen Kommunikation sowie zu Verwaltungszwecken. Ferner verarbeitet er Ihre Daten auch zur Wahrung der berechtigten Interessen Dritter, z. B. zur Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen, zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs innerhalb des Unternehmensverbundes, für Videoaufzeichnungen und -auswertungen, insbesondere in Bereichen mit Kundenverkehr oder für Maßnahmen der Gebäude- und Anlagensicherheit (z. B. Zutrittskontrollen).

3.3 Aufgrund Ihrer Einwilligung

Soweit Sie eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, führt Ihr Auftragnehmer die Verarbeitung auf dieser Grundlage durch. Eine einmal erteilte Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen.

Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

3.4 Aufgrund gesetzlicher Vorgaben oder im öffentlichen Interesse

Der Unternehmensverbund unterliegt diversen rechtlichen Verpflichtungen und gesetzlichen Anforderungen wie zum Beispiel dem Steuergesetz. Zur ordnungsgemäßen Handhabung gehört unter anderem die Datenübermittlung bei berechtigten Anfragen von Behörden.

4. Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb des Unternehmensverbundes erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung ihrer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Auch von den Tochtergesellschaften und dem Landwirtschaftlichen Buchführungsverband, die für Sie als Auftragnehmer tätig sind, eingesetzte Auftragsverarbeiter können zu diesen genannten Zwecken Daten erhalten. Dies sind insbesondere Unternehmen in den Kategorien Druckdienstleistungen, IT-Dienstleistungen, Beratung und Consulting.

Informationen über Sie dürfen ferner weitergeben werden, sofern dies im Rahmen der wirtschaftlichen Tätigkeit oder zur Erfüllung der vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten als Auftragnehmer erforderlich ist oder sofern Sie eingewilligt haben. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten zum Beispiel sein:

- Behörden und öffentliche Einrichtungen wie zum Beispiel Sozialversicherungs-, Rentenversicherungsträger, Versorgungswerke, Finanzbehörden
- Banken oder Sparkassen, Versicherungen
- Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte, Unternehmensberater
- Ihre Geschäftspartner jeder Art

5. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer Ihrer Vertragsbeziehung mit einem Unternehmen des Unternehmensverbundes des Landwirtschaftlichen Buchführungsverbandes. Dies umfasst auch die Abwicklung eines Vertrages.

Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, solange dazu eine gesetzliche Verpflichtung besteht. Derartige Dokumentations- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich beispielsweise aus den Steuergesetzen, dem Handelsgesetzbuch (HGB), dem Sozialgesetzbuch (SGB) oder den Vorschriften bei Gewährung öffentlicher Förderungen und Beihilfen. Die dort vorgegebenen Fristen zur Dokumentation und zur Aufbewahrung von personenbezogenen Daten betragen bis zu zehn Jahre; teilweise erstrecken sich die Pflichten bis zum Ende einer Geschäftsbeziehung.

Weiter beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, wie zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Jahre, in Einzelfällen aber auch bis zu 30 Jahre betragen können.

Schließlich speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Betreuung Ihrer Person zur Erfüllung von Aufgaben innerhalb des Unternehmensverbundes des Landwirtschaftlichen Buchführungsverbandes auch nach der Beendigung des Auftragsverhältnisses mit Ihnen.

6. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) findet nur statt, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt oder angemessene Datenschutzgarantien zum Beispiel EU-Standardvertragsklauseln vorhanden sind. Liegen diese Voraussetzungen nicht vor, findet eine Übermittlung nur statt, sofern diese zur Erfüllung gesetzlicher oder vertraglicher Pflichten erforderlich ist oder Sie Ihre Einwilligung nach Information über etwaige Risiken einer solchen Übermittlung erteilt haben. Detaillierte Information zu Dienstleistern mit Drittstaatenbezug sowie zu dem dort bestehenden Datenschutzniveau erhalten Sie unter der oben genannten Kontaktinformation.

7. Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG.

8. Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen des Auftragsverhältnisses verpflichten Sie sich, diejenigen personenbezogenen Daten bereitzustellen, die Ihrem Auftragnehmer die Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten ermöglicht. Davon umfasst sind auch solche personenbezogenen Daten, zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind.

Gegebenenfalls kann im Rahmen einer Identitätsprüfung auch die Vorlage eines amtlichen Legitimationspapiers erforderlich werden.

Information über Ihr Widerspruchsrecht

nach Artikel 21 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die im öffentlichen Interesse oder auf der Grundlage einer Interessenabwägung erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen,

Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte gerichtet werden an die Geschäftsführung der Tochtergesellschaft innerhalb des Unternehmensverbundes, mit der Ihr Vertragsverhältnis besteht, oder der unter Punkt 1 genannten verantwortlichen Stelle.